

Kooperationen gesucht!

Bis Mai 2023

Es werden 6. Klassen des Gymnasiums gesucht, die an einer zehnmütigen Online-Umfrage zum Thema „Nachhaltigkeit“ teilnehmen, um das Vorwissen der Lernenden in die Aufgabenkonstruktion einfließen lassen zu können. Die Teilnahme erfolgt über einen Link und einen Zugang, den Sie per E-Mail erhalten:

mareike.fuhlrott@uni-siegen.de

Für Herbst/Winter 2023/2024

Es werden 6. Klassen des Gymnasiums gesucht, die an der Hauptphase des Projekts teilnehmen möchten.

Mehr dazu erfahren Sie in diesem Flyer.

Bei Interesse kann das Projekt in der Schule vorgestellt werden.

Beratende Lehrkräfte sind willkommen.



Sachfachliche Schreib- Lernaufgaben

Eine Studie zur Beschaffenheit und Wirksamkeit authentischer und optimierter Aufgaben in hybriden Lernsettings

6. Klasse Gymnasium, NRW
Wirtschaft/Politik & Physik
Fachverbindende Aufgaben (BNE)

Kontakt

Mareike Fuhlrott

E-Mail: mareike.fuhlrott@uni-siegen.de
<https://klimatext.de>

Universität Siegen

Fakultät I – Germanistik
Didaktik der deutschen Sprache
Hölderlinstraße 3 / Gebäude D 4212
57076 Siegen

Bildnachweis „Gras“: Inna Steinhoff

Sachfachliche Schreib-Lernaufgaben

Die Studie „Sachfachliche Schreib-Lernaufgaben“ ist eine zweigeteilte Studie, welche sich aus einer umfassenden Aufgabenanalyse zur Aufgabenkultur in den Fächern Wirtschaft/Politik und Physik und einer Interventionsstudie zu fachverbindenden Aufgaben zusammensetzt. Bei dem ersten Teil der Studie, der Aufgabenanalyse, wurden 1345 Schulbuchaufgaben der Erprobungsstufe des Gymnasiums nach schreibförderlichen Merkmalen und genutzten Operatoren untersucht und fachlich beschrieben.

Im Anschluss wurden „typische“ Aufgabenmerkmale bestimmt, um authentische Schulbuchaufgaben konstruieren zu können. Diese werden in der anschließenden Interventionsstudie „Klimatext“ eingesetzt.

Ausgangspunkt ist die Annahme, dass in den Sachfächern wenig geschrieben wird und fachliche Aufgaben nicht auf den Ausbau textueller Kompetenzen ausgerichtet sind (zusammenf. Decker & Hensel, 2020). Dies bestätigen auch die Ergebnisse der Aufgabenanalyse (Fuhlrott i. Dr.): Die Schulbuchaufgaben der Stichprobe sind selten explizite Schreibaufgaben und noch seltener solche, die schreibbezogene Unterstützungsangebote für den Ausbau bildungssprachlicher Kompetenzen enthalten. Wie entsprechende Aufgaben jedoch tatsächlich wirken, dazu ist wenig bekannt. Aufbauend auf Studien aus der Deutschdidaktik wird angenommen, dass schreibförderliche Aufgabenmerkmale einen positiven Einfluss auf das sprachliche und fachliche Lernen haben. Diese Hypothese wird mit dem Projekt „Sachfachliche Schreib-Lernaufgaben“ über den zweiten Teil der Studie überprüft.

Die Teilstudie „Klimatext“

Die Interventionsstudie „Klimatext“ stellt den zweiten Teil des Förderprojekts „Sachfachliche Schreib-Lernaufgaben“ dar. Mit der Interventionsstudie werden authentische und optimierte Schulbuchaufgaben in hybriden Lernsettings in einem Zwei-Experimentalgruppen-Design untersucht.

Ziel ist es, gute Schulbuchaufgaben zu entwickeln, welche das sprachliche und fachliche Lernen fördern und so angelegt sind, dass sie in das wöchentliche Lernen integriert werden können.

Dies soll die Etablierung eines schreibförderlichen Fachunterrichts unterstützen. Einerseits für Lernende, andererseits für Lehrende, die zwar eine routinierte Schreibpraxis im Fachunterricht befürworten, hierfür jedoch kaum auf zeitliche Ressourcen oder Material zurückgreifen können. Bei der Umsetzung erhalten Lernende eine fachliche Einführung sowie ein Training zum Umgang mit der Software und der Tastatur und nehmen an insgesamt drei Schreibaufgaben teil. Sie lösen vor und nach den Schreibaufgaben ein fachliches Quiz. Optimierte Aufgaben enthalten bildungssprachliche Textroutinen und leiten den Schreibprozess gezielt an (vgl. Rüßmann et al., 2016). Authentische Aufgaben orientieren sich an Lehrwerken.

Konkret erklären Schüler:innen in zwei Gruppen Zusammenhänge zwischen Nachhaltigkeit und Ressourcenschonung. Einschlägige inhaltliche und fachliche Kompetenzen sind Teil der Lehrpläne der Fächer Physik und Wirtschaft/Politik (2019, G9, NRW).

Um vergleichbare Gruppen vorab bilden zu können, werden das Leseverstehen und schriftliche Kompetenzen erhoben. Als Lehrkraft können Sie Einblicke in die Daten erhalten.

Das Projekt wurde im Mai 2022 pilotiert und befindet sich in der Umsetzung der Hauptphase.

Umsetzung in der Schule

Herbst/Winter 2023/2024 - Fakten

- **Methode/Zielgruppe:** Interventionsstudie in der 6. Klasse des Gymnasiums in NRW.
- **Forschungsziel:** Schreibförderliche Aufgabenmerkmale in einem hybriden Lernsetting testen (Stift/Papier & Tablet/Tastatur).
- **Design:** Zwei Gruppen pro Klasse oder Jahrgang (Zwei-Experimentalgruppen-Design).
- **Sprachlich-fachliches Setting:** Es werden Zusammenhänge erklärt / informierende Aufgabenlösungen zu nachhaltigen Bildungsthemen geschrieben. Die sprachlichen Hilfen beziehen sich dabei auf die Herstellung kognitiv-sprachlicher Zusammenhänge.
- **Kompetenzmessung:** Es werden in einem Pre- und Posttest Kompetenzmessungen vorgenommen, u.a. werden das Leseverstehen (ELFE II) und das Fachwissen erfasst (Fachwissenstest).
- **Datenschutz:** Das Projekt wird von der Datenschutzstelle der Universität Siegen betreut und geprüft. Die Erhebungen finden pseudonymisiert statt.
- **Zeit:** Geplant sind vier Schulbesuche à eine Doppelstunde in einem Zeitraum von sechs Wochen zwischen Anfang November 2023 und Ende Februar 2024.
- **Umfang:** Es ist geplant, dass die Umsetzung mit fünf Regelklassen stattfindet.
- **Technische Voraussetzungen:** Eine stabile Internetverbindung. Tablets mit Tastaturen können ggf. von der Universität gestellt werden.

